

GeoServer

GeoServer ist eine Open-Source Software und kann in dem Container-Stack enthalten sein, den die Simplex4Data GmbH bei Kunden installiert bzw. für sie hostet ([siehe dazu den Artikel zur Installation und Containern in Simplex4Data](#)).

GeoServer stellt eine Brücke zwischen der Simplex Datenhaltung und „klassischen“ GIS-Anwendungen dar. Über den GeoServer werden die Daten des Simplex in den bekannten Diensten der OGC Standards bereitgestellt. Er kann dabei helfen, die Daten aus dem Simplex möglichst einfach und unkompliziert in ein klassisches GIS zu übertragen, um sie dort weiterzuverarbeiten, zu betrachten etc. Besonders ESRI-Produkte sind hier zu nennen. Produkte wie ArcGis und AcMap hatten in der Vergangenheit Schwierigkeiten, mit dem von Simplex selbst entwickelten SimplexService zu kommunizieren.

Der im Container enthaltene und voreingestellte GeoServer stellt Daten in folgenden OGC-Diensten zur Verfügung:

OGC Standard	Version/Art	Bemerkung
Web Feature Service (WFS)	2.0.0	
Web Map Service (WMS)	1.3.0	
OGC API-Features	part 1 (core), part 2 (crs by reference), part 3 (filtering)	

Weiterführendes

- [Startpunkt des Geoserver-Projekts](#)
- [Konfigurations-REST-API des GeoServer](#)

Technische Voraussetzungen

- Es gelten die im [Artikel zur Installation genannten Voraussetzungen](#).
- Insbesondere ist die Netzwerkkonfiguration zu beachten, da der Geoserver ein komplett eigenständiger Dienst sein kann, der unter einer eigenen Subdomain etc. laufen kann
- Geoserver hat verschiedene eigene Techniken zur Passwortverwaltung, kann aber auch die der darunterliegenden Serversoftware (namentlich Apache Tomcat) nutzen.

Einbettung in Infrastruktur, Verbindung zu anderen Komponenten

- Eigenes dbSchema „simplefeatures“,
- dort Tabelle „gt_pk_metadata“ → was dort drin ist, steuert den Dienst,
- über Interface Routinen/Funktionen steuern, die den GeoServer konfigurieren,
- oder: Über admin-Oberfläche selber machen.

Installation und Steuerung im Alltagsgeschäft

- Bei der Installation des entsprechenden Containers wird GeoServer mit installiert und automatisch konfiguriert, sodass im Regelfall keine händische Arbeit nötig ist.

Stolpersteine

- Der GeoServer ist konfiguriert als read only. Er greift auf spezielle Datenbank-Views zu, die er nicht schreibend ändern kann, dementsprechend kann er nicht eingesetzt werden, um Daten im Simplex4Data zu aktualisieren, zu löschen oder einzutragen.
- Die Umwandlung von Simplex-Klassen zu Geoserver-Layern geschieht automatisch. Aufgrund der Unterschiedlichkeit der Anforderungen beider Entitäten ist dieser Prozess nicht immer trivial. Details dazu [siehe das Unterkapitel zu GeoViews im SimplexScenario](#).

Open Source

GeoServer ist ein freies, quellenoffenes Softwareprojekt. Simplex4Data bindet GeoServer als einen Komponenten in ihre Infrastruktur ein, hat aber keinen Einfluss auf die zukünftige Entwicklung des Softwareprojekts. Die Leistung der Simplex4Data besteht darin, die Software zu installieren, zu konfigurieren und zu überwachen.

- [QGIS](#)
- [Nach oben](#)
- [SimplexVisual](#)